

Stadt Nordenham
Eingang: 14.03.23

Antrag 69/23

DIE LINKE.
Ortsverband Nordenham

Nordenham, den 14.03.2023

Ratsherr Albert Mumme

**Sehr geehrte Damen und Herren, geehrte Fraktionsvors.
Sehr geehrte Herr Bürgermeister, und sehr geehrte Mitglieder des
Aufsichtsrates der GNSG**

Antrag

Ich beantrage, dass die Stadt Nordenham durch ihrer Wohnungsbaugesellschaft 24 neue Wohnungen im Rahmen des sozialen Wohnungsbau errichtet. Sie sollen sämtlich barrierefrei sein und in der Nähe der Innenstadt stehen. Die beiden Häuser haben drei Geschosse, sie sollen nebeneinander stehen und einen gemeinsamen kleinen Garten haben.

Die Kosten hierfür belaufen sich auf 7,5 – 8,0 Millionen Euro brutto. Durch die Fördermittel des sozialen Wohnungsbau und anderer Förderungen können die Kosten deutlich gesenkt werden.

Weitere zwei Millionen steckt die Wohnungsbaugesellschaft in die Ertüchtigung der Barrierefreiheit in ihren Altbeständen. Rampen oder Lifte werden auf der Rückseite der Häuser gebaut, um die Wohnungen im Hochparterre in einem zweiten Schritt barrierefrei auszubauen. Mit den finanziellen Mitteln können 20 Wohnungen barrierefrei gestaltet werden. Auch hier muss nach der Förderung durch Dritte gesucht werden.

Begründung

In den kommenden Jahren wird die Zahl der Rentnerinnen und Rentner stark anwachsen. Dadurch wird auch die Anzahl der Pflegebedürftigen steigen. Die sozialen Dienste sind heute schon überlastet. Die erste Pflege wird daher immer mehr in der eigenen Wohnung durchgeführt werden müssen. Daher sollten wir vorausschauend weitere Kapazitäten schaffen. Abwarten verschlimmert nur die schon jetzige angespannte Situation und wird dann auch deutlich teurer werden.

Mit freundlichen Grüßen

Albert Mumme

Ratsherr der Linken